



Würzburg, den 03.01.2022

Liebe Pfadis, liebe Eltern, liebe Freund:innen!

Das Jahr 2021 ist seit ein paar Tagen vorbei – Zeit, um unser Pfadijahr kurz Revue passieren zu lassen und uns zu fragen: Was ist eigentlich so passiert bei den Pfadfindern und besonders natürlich im Pfadfinderbund Horizonte?

Für uns begann das Jahr 2021 mit der Bundes- und Delegiertenversammlung, die aufgrund der Kontaktbeschränkungen online stattgefunden hat. Wir haben eine neue Bundesführung gewählt (dazu später mehr), unsere Satzung gendergerecht überarbeitet und ganz optimistisch über all die Aktionen gesprochen, die wir im Laufe des Jahres veranstalten wollten. Ebenfalls online fand dann auch die Schulungsvorbereitung statt. Relativ schnell war dann klar, dass es mit einer Präsenz-Schulung über Ostern auch in diesem Jahr nichts werden würde, also setzten wir einen neuen Termin über Pfingsten fest. Auch unsere Materialschulung musste ausfallen. Die erste Aktion war dann das Pfingstlager. Wir trafen uns jeden Morgen und jeden Abend online zu verschiedenen Spielen oder zum Singen, tagsüber gab es Workshopangebote und Aufgaben für zuhause und für unterwegs. Es war etwas Besonderes, mal Pfadis von zuhause aus zu machen und einen kleinen Einblick in die verschiedenen kleinen Pfadilager an unterschiedlichen Orten zu bekommen, aber wir hoffen sehr, dass wir 2022 wieder mit einem „normalen“ Pfingstlager aufwarten können. Auch über Pfingsten konnten wir noch keine Schulung in Präsenz abhalten. Wir veranstalteten stattdessen ein Online-Schulungswochenende, das schon mal ein bisschen Vorfreude auf die zweite Sommerferienwoche schürte, in der die Schulung dann tatsächlich stattfand. Zuvor konnten wir aber glücklicherweise eine Woche Sommerlager machen, was für eine Freude! Auch wenn unser Platz aufgrund der spontanen Planung etwas klein und das Wetter nicht so freundlich war, haben wir uns rückblickend alle sehr über die gemeinsame Zeit gefreut. Von Corona sind wir nicht vollständig verschont geblieben, einige falsch positive Schnelltests sorgten zwischendurch für einen kleinen Nervenkitzel. Dafür sind wir jetzt alle geübt im Umgang mit Gesundheitsämtern und Arztpraxen. Wie bereits erwähnt, fuhren ein paar sehr motivierte Menschen dann im Anschluss an das Sommerlager noch auf Schulung. Wir verbrachten eine wunderschöne Woche bei strahlendem Sonnenschein im hohen Schwarzwald und lernten, sangen und spielten gemeinsam. Im Herbst fand dann unsere Stammesführungsschulung statt und gleichzeitig holten wir auch unsere Materialschulung nach. In den Herbstferien fuhren alle Stämme noch auf Herbstlager. Ende November fand dann das Treffen der Stammesführungen und der Bundesführung leider wieder online statt. Zusammenfassend kann man wohl sagen, dass wir uns endlich mal wieder alle zusammen auf einem Lagerplatz treffen konnten und das stellt doch eine eindeutige Verbesserung zum Jahr 2020 dar. Wir haben Lagerfeuerluft geschnuppert, uns heiser gesungen und ein bisschen Motivation für die dunklere Jahreszeit getankt.

Aber wer ist nun eigentlich diese neue Bundesführung? Nachdem Monster, Idefix, Allegra und Troll ihr Engagement in der Bundesführung nach mehreren Jahren niedergelegt hatten, blieben aus



der alten Gruppe noch Soča und ich, Selin. Wir haben vier weitere Menschen gefunden, die nun mit uns die neue Bundesführung bilden: Melli (kümmert sich um unsere Finanzen), Petzi (ist stellvertretender Bundesführer und kümmert sich um einiges), Ylvi (kümmert sich um die Meutenarbeit) und Arktos (kümmert sich um die Schulungen und um unsere Website – diese erstrahlt seit einiger Zeit in neuem Glanz, also schaut vorbei! www.pbhorizonte.de). Soča hat von Idefix unter anderem die Geschäftsstelle übernommen und kümmert sich zusätzlich um unser Material und ich darf mich seit fast einem Jahr Bundesführerin nennen. An dieser Stelle sei Monster, Allegra, Idefix und Troll noch einmal ganz herzlich für ihre Zeit und ihre Motivation in den letzten fünf Jahren gedankt! Es ist so schade, dass wir euch bisher keinen persönlichen Abschied beschenken konnten – vielleicht lässt sich das 2022 ja nachholen!

Apropos 2022, genug rückgeblickt. Was erwartet uns denn in den nächsten Monaten? Wir planen wieder fleißig und optimistisch alle unsere gewöhnlichen Aktionen, die Schulung, das Pfingstlager, die Stammesfahrten im Sommer... Wir hoffen, dass wir uns möglichst oft unter wenig (oder keinen) Auflagen sehen können, damit wir endlich wieder aus unseren Zimmern und Städten rauskommen und das tun, was wir am besten können: Gemeinschaft leben, in Zelten schlafen, am Feuer sitzen, im Wald spielen, singen, wandern, Menschen kennenlernen, Pfadfinderleben erkunden.

In diesem Sinne hoffe ich, dass ihr alle eine schöne Weihnachtszeit hattet und gut ins neue Jahr gestartet seid!

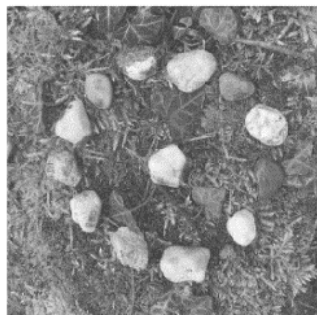
Gut Pfad und bis hoffentlich bald,

eure

Selin

Nachruf: Im vergangenen Jahr ist eine wichtige Person von uns gegangen. Gisel, vielen Dank, dass du uns so viele Jahre begleitet hast!

Der Himmel wölbt sich übers Land. Ade, auf Wiedersehn.
Wir ruhen all in Gottes Hand, Gut Pfad, auf Wiedersehn.



Gisel

Gisèle Dill † 6.11.2021

Mit Kopf, Herz und Hand hast Du Dich immer
für unser gemeinsames Tun eingesetzt.

Vielen Dank.

Adieu Gisel – Wir vermissen Dich!

Deine Pfadis



PFADFINDERBUND HORIZONTE e.V.
– ehem. PFADFINDERBUND SÜDLEGION e.V. –
Mitglied im Deutschen Pfadfinderverband

